

Lehrergeschenke

Beitrag von „chilipaprika“ vom 22. Dezember 2013 13:10

Ich sehe nicht ein, warum man "einem Lehrer" etwas schenken sollte.

Ich sehe aber ein (und als Lehrerin sehe ich es noch mehr ein!!!), dass man sich als Elternteil / Elternvertretung dafür bedanken will, dass ein Lehrer viiiiiiiiiiiel mehr macht / gemacht hat, als Unterricht.

Dass ein Lehrer einen Wandertag gemacht hat (nicht verpflichtet), eine Klassenfahrt anbietet (nicht verpflichtet), vielleicht eine AG (wofür er höchstwahrscheinlich nicht bezahlt oder nicht wie bei einer Unterrichtsstunde bezahlt wird), vielleicht beim Adventskalender Schokolade reingelegt hat, Kleinigkeiten zum Geburtstag geschenkt hat, usw..

Wie dem auch sei, in den zwei Klassen, in denen ich bis jetzt mein Herzblut gegeben habe (es ergibt sich manchmal, dass in einer Klasse viel mehr drin ist, weil die Stimmung, das Miteinander usw alles besser passen), durfte ich beim Abschied eine Kleinigkeit in Empfang nehmen. und diese (normal große) Tasse mit Klassenfoto darauf hat mich bei sovielen Korrekturen und durch das ganze Ref gebracht. und das obwohl ich eigentlich nur aus 0,5-Tassen trinke...

Dafür mache ich auch gerne meine Überstunden. (nicht für die Tasse an sich, wir verstehen uns.)

Chili